



Gewerkschaft der Polizei

Mitglied der European Confederation
of Police (EUROCCOP),

Landesbezirk Sachsen-Anhalt

Kreisgruppe Haus PD ST Ost

Neue Vertrauensleute für den ZED und stellv. Kreisgruppenvorsitzender gewählt

Am Mittwoch, den 7. Dezember 2011 fand in der Dessauer „Försterklausur“ unsere diesjährige Jahresmitgliederversammlung statt.

Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder wurde in einem Bericht Rechenschaft über die gewerkschaftlichen Aktivitäten des Jahres abgelegt und über den aktuellen Kassen- und Mitgliederbestand der Kreisgruppe informiert.

Personelle Veränderungen im Bereich des Zentralen Einsatzdienstes der Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Ost machten eine Neuwahl von Vertrauensleuten in dieser Organisationseinheit erforderlich. Zu Vertrauensleuten wurden die Kolleginnen

Annekathrin Breuer – für die Zentrale Verfügungseinheit

und

Melanie Sachtler – für die Diensthundführereinheit

gewählt – herzlichen Glückwunsch. Den ausscheidenden Vertrauensleuten **Jörg Kumbier**, der bereits zum Polizeirevier Wittenberg umgesetzt wurde, sowie **Volker Thorwirth**, der zu Beginn des Jahres 2012 in das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld wechselt, gilt unser herzlicher Dank für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit.

Außerdem war nach der Neufassung des § 26 unserer Satzung auf dem außerordentlichen Landesdelegiertentag am 4. November 2011, die Wahl eines stellvertretenden Kreisgruppenvorsitzenden angezeigt. Hierzu sprach die Mitgliederversammlung dem Kollegen

Detlev Gleichmann

einstimmig das Vertrauen aus; auch ihm herzliche Glückwünsche.

Ein besonderes Dankeschön geht an die Sozialgemeinschaft für den Öffentlichen Dienst in Mitteldeutschland e.V. (SGÖD), für die finanzielle Zuwendung im Zusammenhang mit der Jahresmitgliederversammlung in Höhe von 50 Euro, die zuvor nach Beantragung unbürokratisch bewilligt wurde.

Gern hätten wir auch Vertreter der SGÖD und unserm Vertragspartner, der SIGNAL IDUNA begrüßt, allerdings konnten sie wegen Terminüberschneidungen nicht an unserer Veranstaltung teilnehmen.

Eine regere Teilnahme der Mitglieder unserer Kreisgruppe an dieser Veranstaltung wäre auch wünschenswert gewesen. Die Anwesenden jedenfalls hatten Spaß und einen guten Appetit.

Rolf Berger
Kreisgruppenvorsitzender